

Stellenausschreibung

Das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper (CVUA-RRW) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zeitlich befristet für die Dauer von 2 Jahren in Teilzeit mit 30 Wochenstunden

**eine/n Veterinärmedizinisch-technische/n Assistentin/en (VMTA),
eine/n Medizinisch-technische/n Assistentin/en (MTA) oder
eine/n Biologisch-technische/n Assistentin/en (BTA).**

Das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Rhein-Ruhr-Wupper (CVUA-RRW) wurde im Rahmen der Neuorganisation der Chemischen und Lebensmitteluntersuchungsämter im gesamten Land Nordrhein-Westfalen zum 01.01.2009 als Anstalt öffentlichen Rechts errichtet. Ausführliche Informationen zu den Aufgaben und dem Einzugsgebiet des CVUA-RRW finden Sie unter www.cvua-rrw.de.

Aufgaben:

Im Geschäftsbereich Tiergesundheit werden im Team 20-23 mikrobiologische Untersuchungen von Lebensmitteln durchgeführt.

Der Aufgabenbereich des Arbeitsplatzinhabenden umfasst die mikrobiologische Prüfung von Lebensmitteln insbesondere tierischer Herkunft, sowohl quantitativ als auch qualitativ auf Hygienemängelkeime und pathogene Keime. Dazu gehört die Probenaufarbeitung sowie die Auswertung und Dokumentation der Resultate. Darüber hinaus sind molekularbiologische Screening-Verfahren etabliert.

Sie erledigen die Aufgaben nach den Vorgaben des vorhandenen Qualitätsmanagementsystems. Dabei erfolgt die Dokumentation auf Formblättern und im IT-unterstützten Laborinformations- und Managementsystem.

Anforderungen:

Bewerberinnen bzw. Bewerber müssen über folgende Kenntnisse verfügen, die über aussagefähige Unterlagen nachzuweisen sind:

- abgeschlossene Ausbildung als VMTA, MTA oder BTA mit lebensmittel-mikrobiologischer Prüfung
- Berufserfahrung im genannten Aufgabengebiet

Zusätzlich sollen die Bewerberinnen bzw. Bewerber

- Erfahrung in der Anwendung eines Laborinformations- und Managementsystems
- Erfahrung im Umgang mit dem PC und den gängigen Bürowerkzeugen (MS-Office-Produkte)
- Erfahrungen im Bereich des Qualitätsmanagements (Arbeiten unter DIN EN ISO/IEC 17025)

verfügen.

Darüber hinaus werden die nachfolgend aufgeführten allgemeinen Kompetenzen erwartet:

- Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit
- strukturierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur ständigen Fortbildung
- ausreichende Kenntnisse in englischer Sprache zum Verstehen von Fachliteratur

Konditionen:

Die Bezahlung erfolgt in Abhängigkeit der persönlichen Voraussetzungen sowie der Berufserfahrung bis Entgeltgruppe 8 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Die Bereitschaft, Dienst zu ungünstigen Zeiten (auch an Wochenenden) zu leisten, wird vorausgesetzt. Im Rahmen der Teilzeitbeschäftigung soll eine nachmittägliche Besetzung des Labors gewährleistet sein.

Bei der individuellen Arbeitszeitregelung ist zu beachten, dass durch saisonale Schwerpunkte in diesem Bereich in Abhängigkeit des Arbeitsaufkommens die durchschnittliche Wochenarbeitszeit im Rahmen eines Jahresarbeitszeitkonto sowohl über- als auch unterschritten werden kann.

Zu den Stelleninhalten und zur Aufgabenwahrnehmung geben die Leiterin des Geschäftsbereichs Tiergesundheit, Frau Dr. Heun-Münch, Tel. 02151 / 849-1152 oder Frau Dr. Müller, Tel. 02151 / 849-1210 nähere Auskünfte.

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das Auswahlverfahren für diese Stelle wird in Form eines strukturierten Interviews (ggf. mit Arbeitsprobe) durchgeführt.

Das CVUA-RRW verfolgt die Ziele des Landesgleichstellungsgesetzes und bietet vielfältige Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer.

Bewerbungen schwerbehinderter bzw. gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX sind erwünscht.

Bewerbungen sind – auch in elektronischer Form (Dateianhänge bitte ausschließlich als PDF) **mit der Kennziffer 2023/00** – bis zum 21. Mai 2017 (Eingang im CVUA-RRW) zu richten an:

CVUA-RRW
Fachgebiet Personal/Organisation
Deutscher Ring 100
47798 Krefeld

oder

poststelle@cvua-rrw.de